



Staatsstraße 2253
(Markt Bibart) B 8 – Bad Windsheim

Verlegung bei Deutenheim

Bürgerversammlung am 12.06.2017 in Deutenheim

Heinrich Schmidt, Werner Ott, Jürgen Herzog

Staatliches Bauamt Ansbach



Gliederung

1. Planungsstand 2016
2. Ergänzende Untersuchung seit Nov. 2016
3. Überflug
4. Weiteres Vorgehen



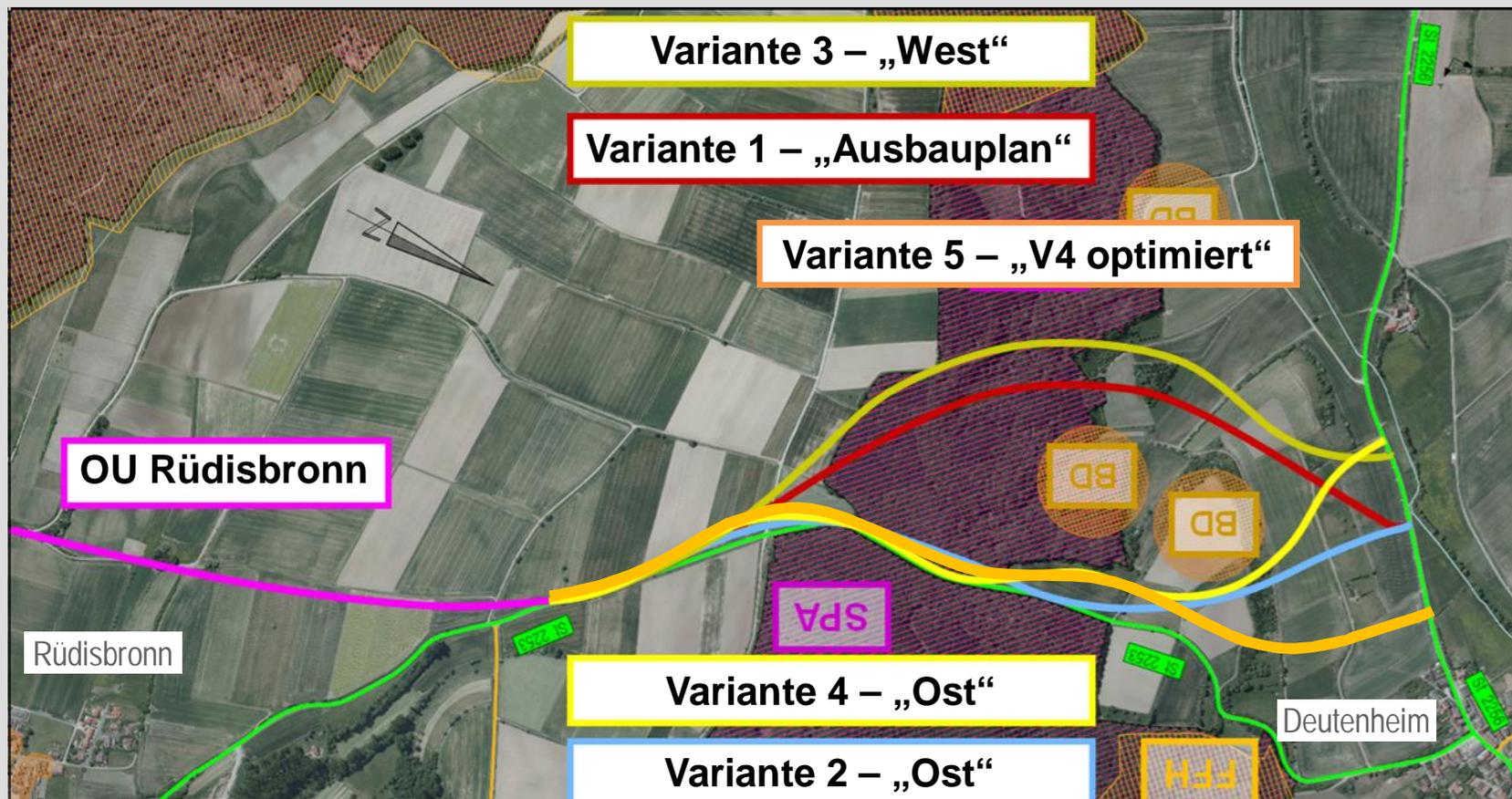
Luftaufnahme von Deutenheim





1. Planungsstand 2016

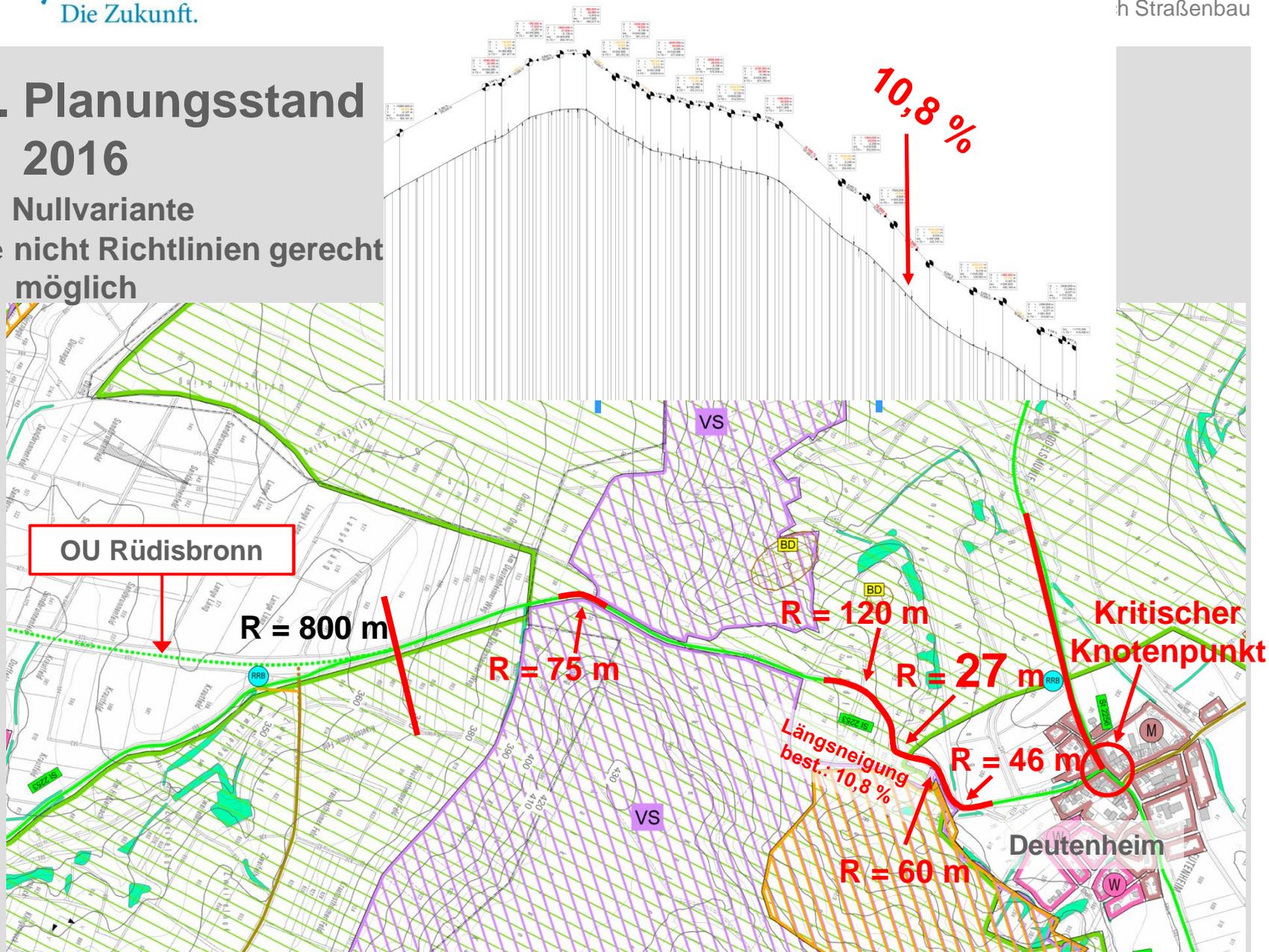
Übersicht der Varianten (2014 – 2015)





1. Planungsstand 2016

Nullvariante
è nicht Richtlinien gerecht
möglich



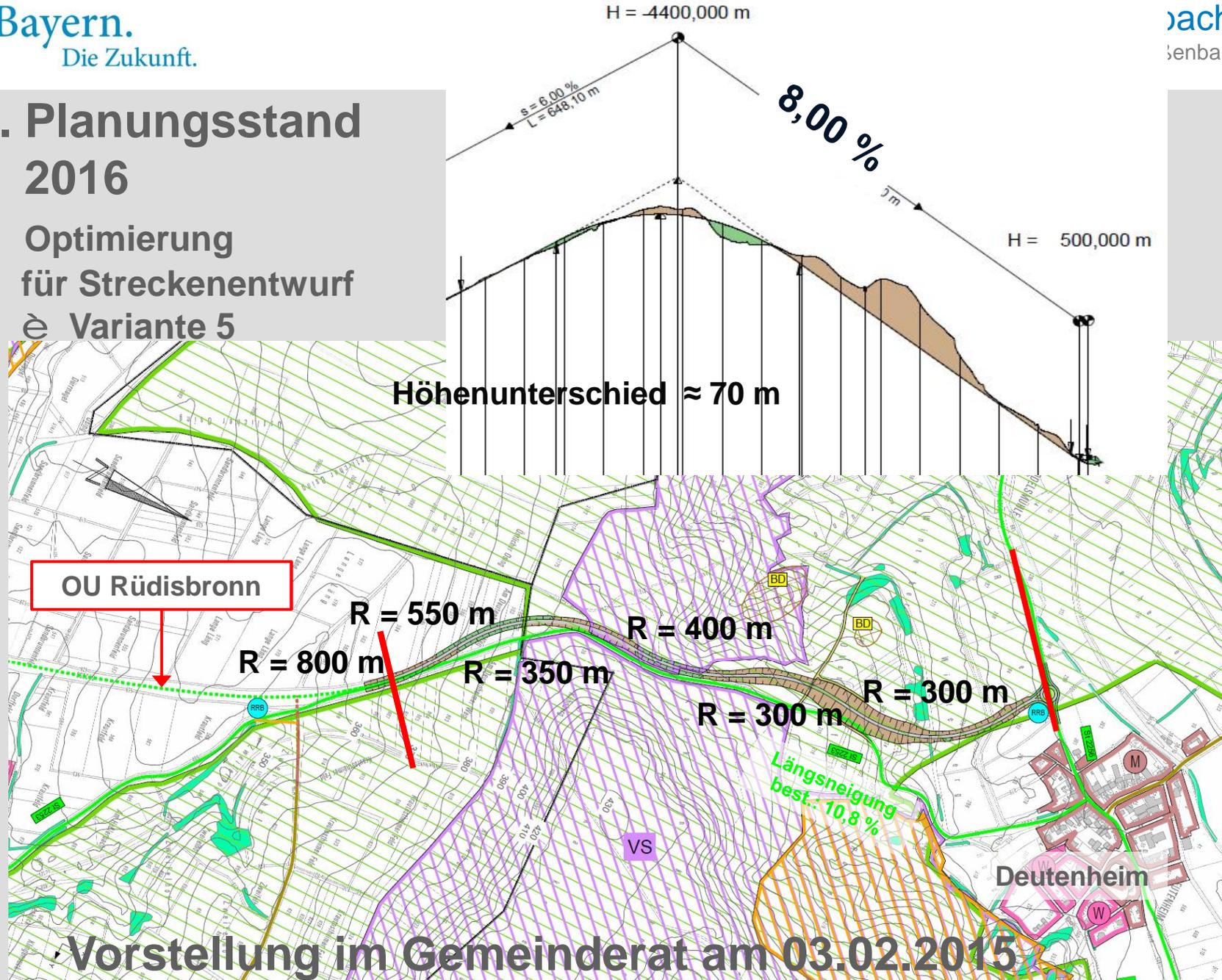


1. Planungsstand 2016 Jetziger Knotenpunkt St2256 / St2253



1. Planungsstand 2016

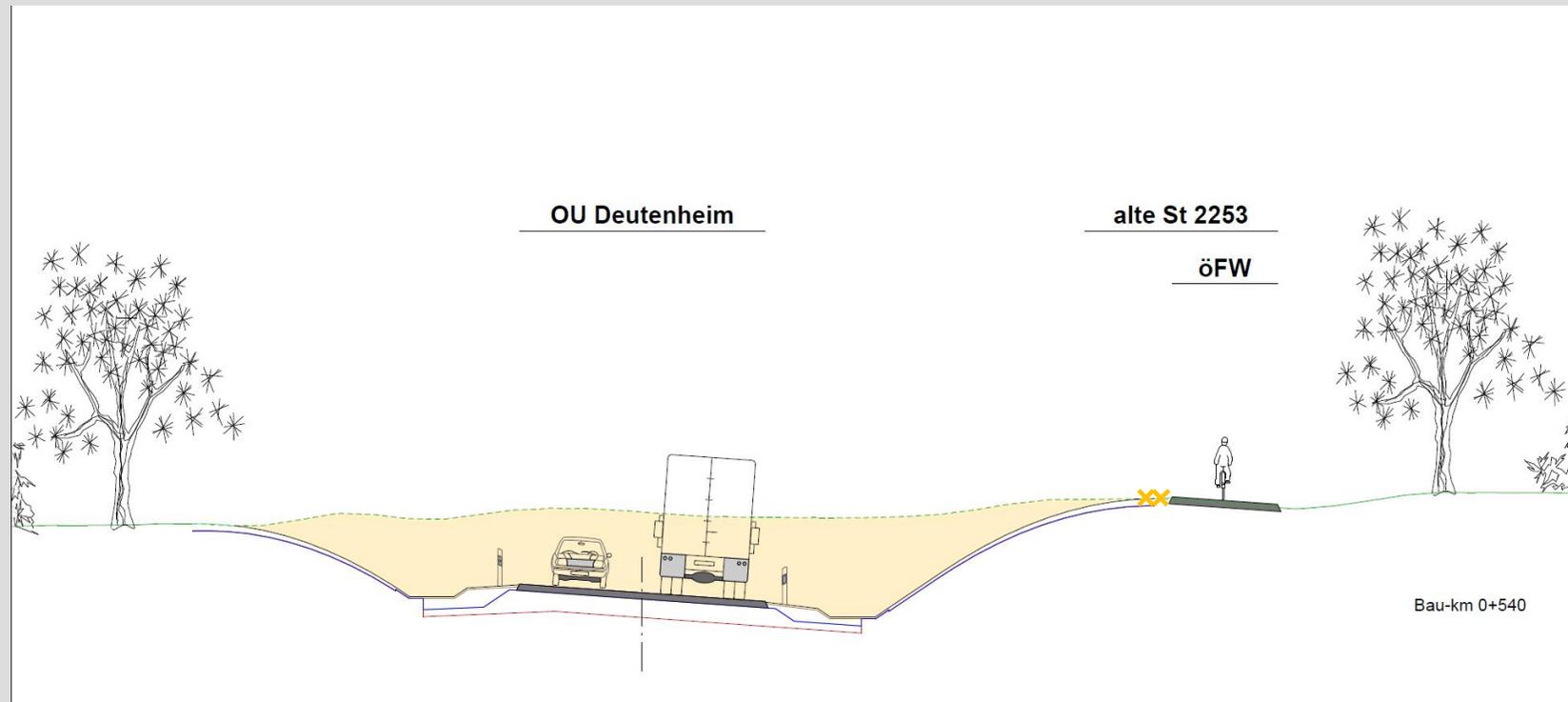
Optimierung
für Streckenentwurf
è Variante 5





1. Planungsstand 2016

Querschnitte





1. Planungsstand 2016

Weitere Planungstätigkeiten

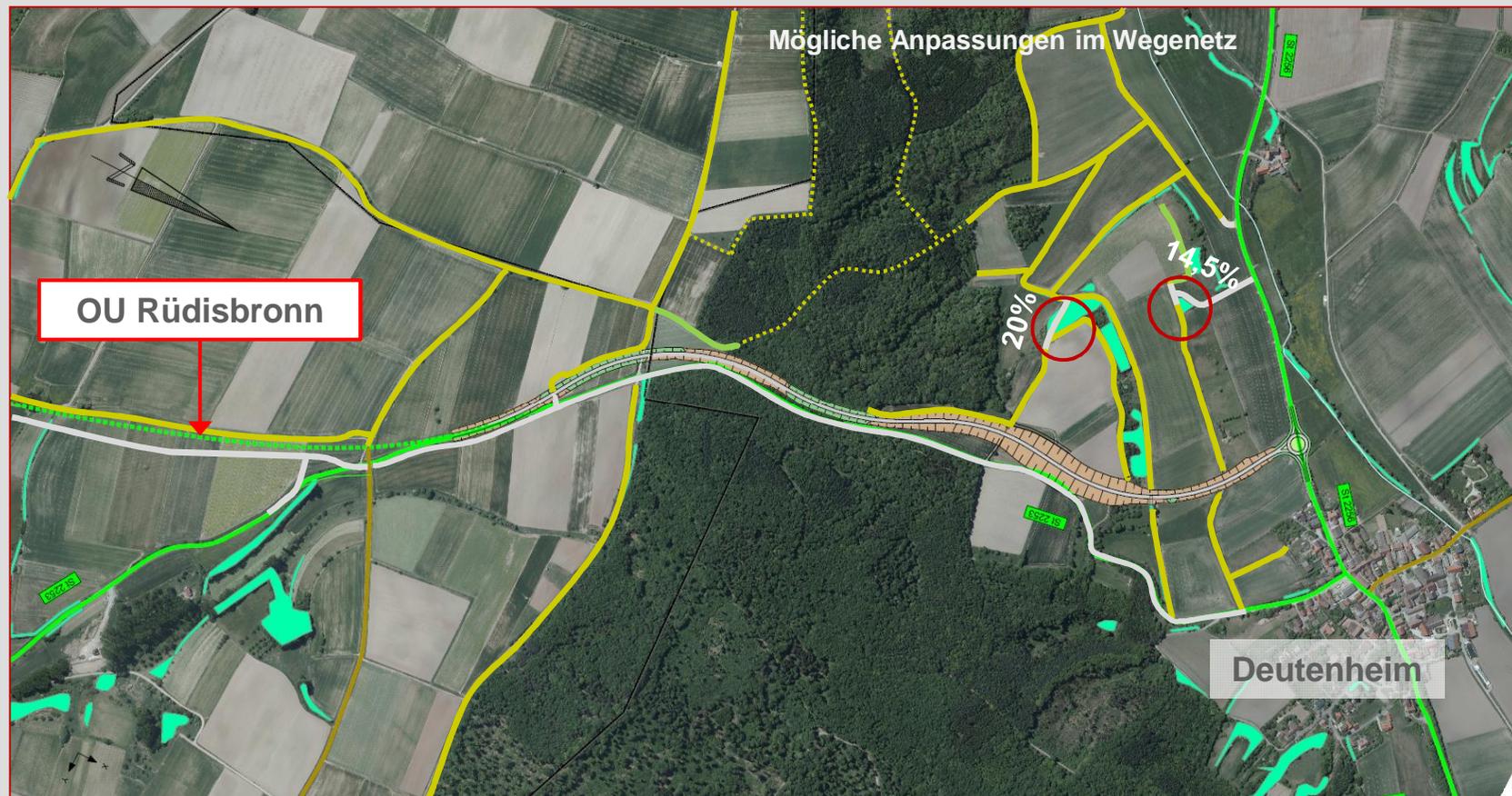
- Baugrunduntersuchung
- Lärmbetrachtungen
- Landschaftspflegerische Begleitplanung nach Bay. Kompensationsverordnung (BayKompV)
- Konzept für Erdmassenüberschuss
- **Abstimmung mit Genehmigungsbehörde**
- Abstimmung mit Trägern öffentlicher Belange



1. Planungsstand 2016

Wirtschaftswege

- Wirtschaftsweg asphaltiert
- Wirtschaftsweg geschottert
- Grünweg





1. Planungsstand 2016

Öffentlichkeitsbeteiligung

- **25.02.2014 Vorstellung Voruntersuchung**
öffentliche Gemeinderatssitzung, Markt Sugenheim
- **21.10.2014 Gemeinderatssitzung**
Gemeinderat stimmt mehrheitlich der Trasse an der Bestandsstrecke (Variante 4) zu
- **November 2014**
Kartierungsergebnisse, ökologische Bestandsaufnahmen
- **03.02.2015 öffentliche Gemeinderatssitzung**
Vorstellung Abschluss Voruntersuchung nach Optimierung (Variante 5)
- **1. Halbjahr 2016 Beteiligung der Träger öffentlicher Belange**
-> Einverständnis mit Vorentwurfstrasse
- **Ortsbegehung und Bürgerversammlung am 22.08.2016**
- **30.08.2016 Gemeinderatsbeschluss**
Marktgemeinderat stimmt der Vorentwurfstrasse (Variante 5) zu
- **21.11.2016 Gespräch im Rathaus der Marktgemeinde Sugenheim mit MdL Herold → Zusatzuntersuchung zugesagt**



1. Planungsstand 2016 Grunderwerb

Erwerb für Trassengrundstück	~ 6,5 ha
Ausgleichsbedarf	~ 4,5 ha
davon in Trassennähe wegen Artenschutz	~ 1,0 ha
Ausgleich auf Ökokontenflächen des Freistaats	~ 3,5 ha
<i>zur Verfügung stehende Ökokontoflächen</i>	<i>~ 6,9 ha</i>
Flächenbedarf in Trassennähe	~ 7,5 ha
seit Bürgerversammlung 08/2016 angebotene Grundstücke	~ 8,5 ha



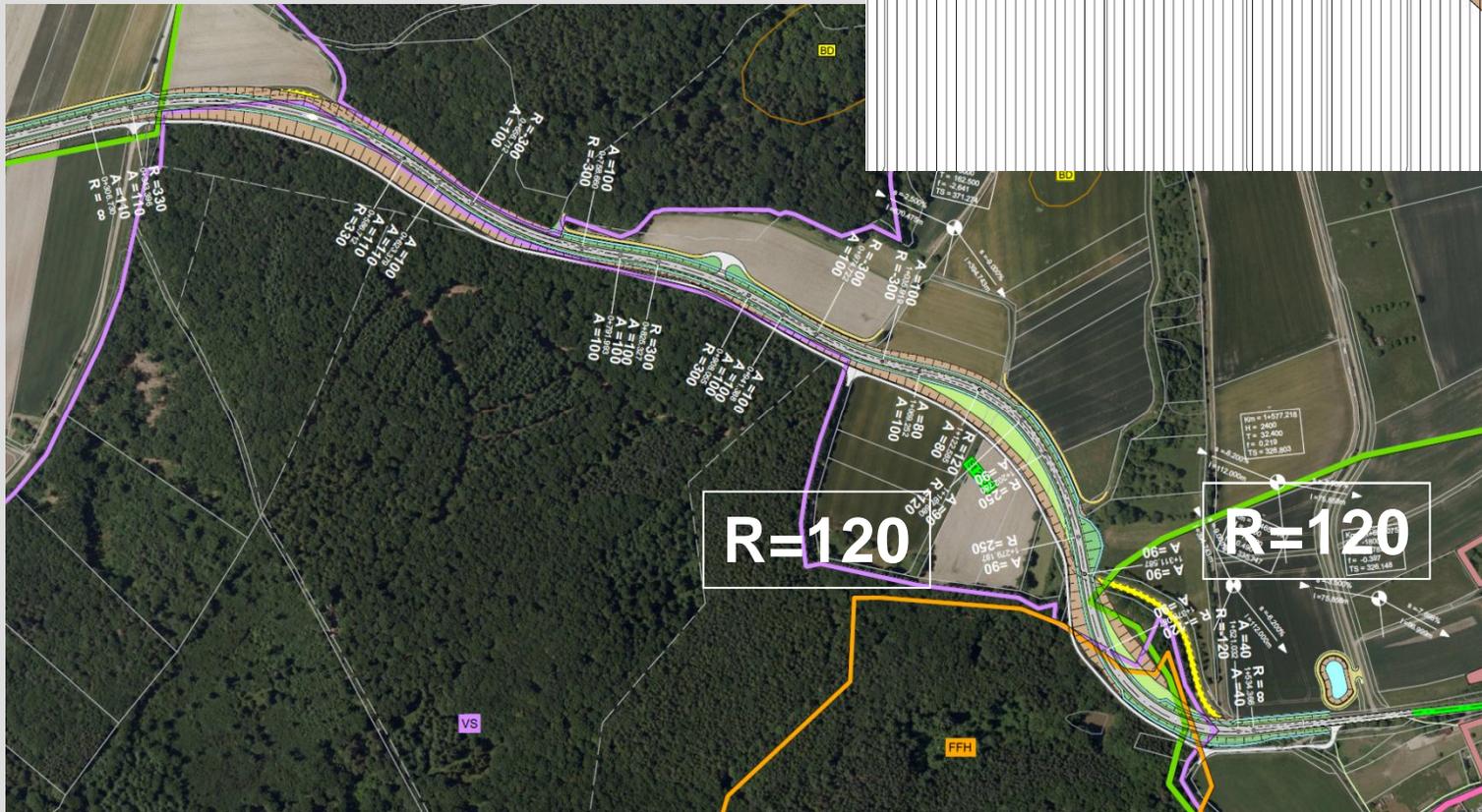
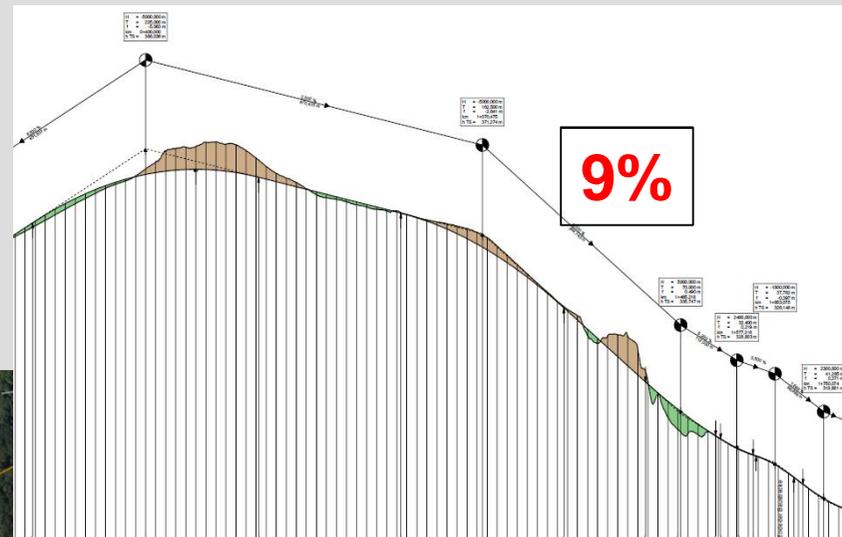
2. Zusatzuntersuchungen Bestandsausbau

- 21.11.2016 Gespräch im Rathaus der Marktgemeinde Sugenheim mit MdL Herold → ergänzende Untersuchung zugesagt





Variante II: Ausbau auf Bestand „Singervariante“



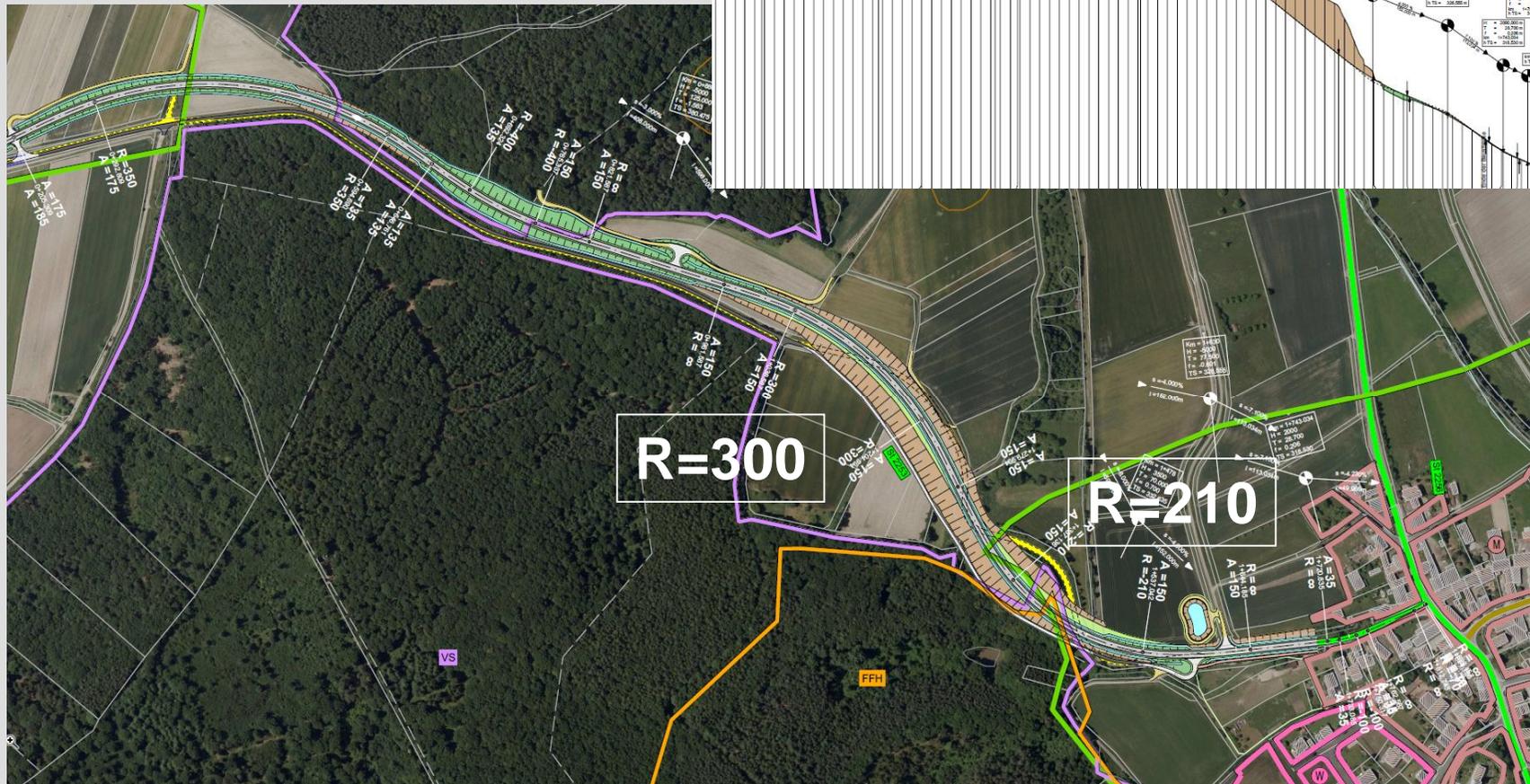
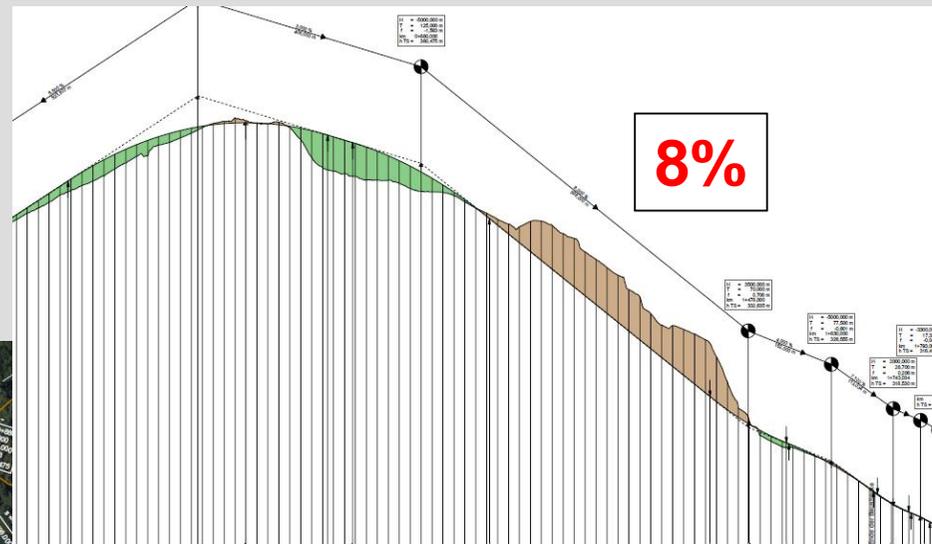


2. Zusatzuntersuchungen Bestandsausbau

- Ausarbeitung der „Singervariante“ als Variante II: (Ausbau auf Bestand)
Merkmale: Bestandsstrecke wird überbaut
 - à oberer Bereich:
doppelter Eingriff in Wald (Parallelweg); tiefer Einschnitt;
westlicher Feld- und Waldweganschluss möglich
 - à unterer Bereich:
Gefälle mit 9 % zu hoch; zu enge Radien; unstetige Linienführung;
(à Verkehrssicherheitsgefahr)
Eingriff in FFH-Gebiet; Einschnitt ~8 m tief; Verbreiterung in der
Kurve führt nahezu zur gleichen Einschnittsbreite wie VE-Trasse;
Einfahrt in Ortslage; kompliziertes Ersatzwegenetz;
- keine Genehmigungsfähigkeit erreichbar
 - à gibt es weitere Möglichkeiten?



Variante III: Bestandsorientierter Ausbau



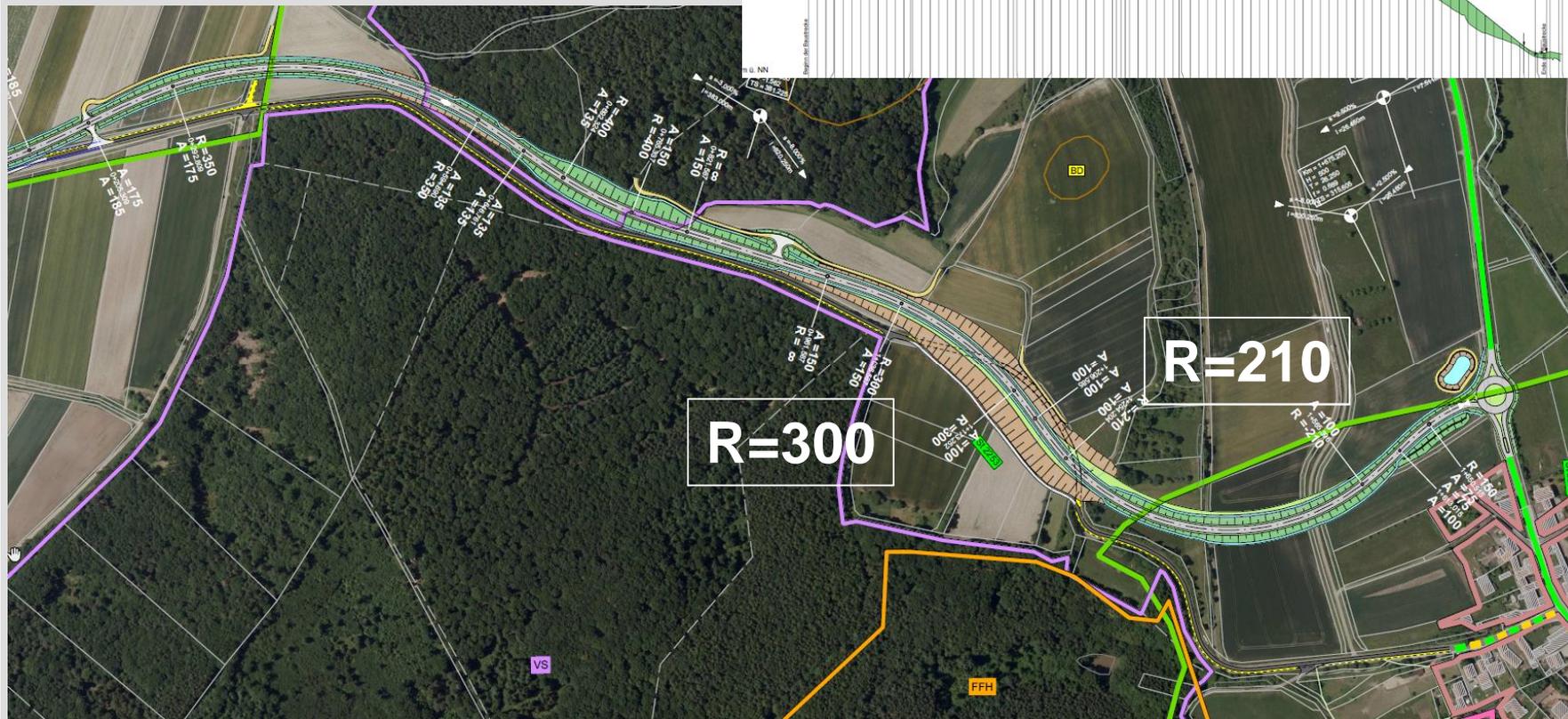
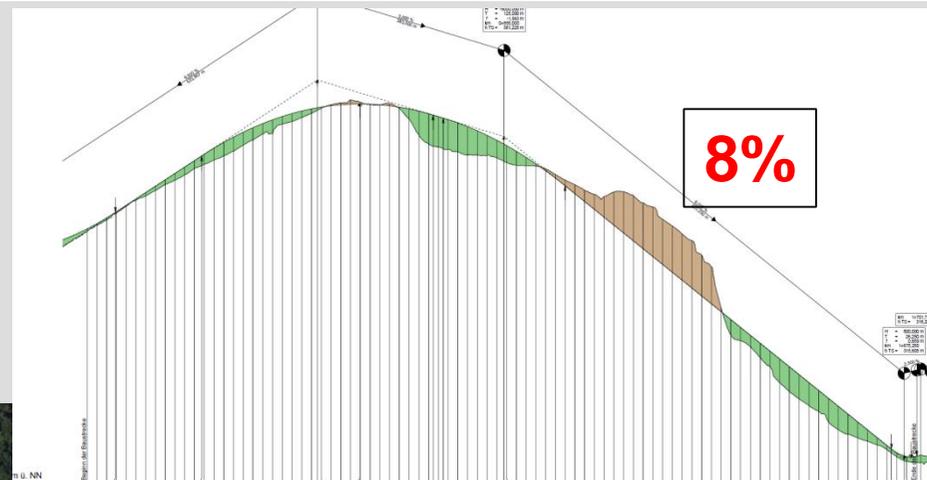


2. Zusatzuntersuchung Bestandsausbau

- Ausarbeitung einer „vertretbaren“ Bestandsausbauvariante
Variante III: Bestandsorientierter Ausbau
Merkmale: Eingriff in Wald nur einseitig;
Bestandsstrecke wird nur im Gefällebereich überbaut
 - à oberer Bereich:
einseitiger und kürzester Eingriff in Wald; Bestandsstrecke ist Parallelweg;
westlicher Feld- und Waldweganschluss möglich
 - à unterer Bereich:
Gefälle mit 8 % noch vertretbar; Radien gerade noch vertretbar;
Eingriff in FFH-Gebiet; Einschnitt ~10 m tief; Einfahrt in Ortslage;
kompliziertes Ersatzwegenetz;
 - à gibt es weitere Optimierungsmöglichkeiten?



Variante IV: Bogen zum Kreisverkehr





2. Zusatzuntersuchung

- **Vermeidung der Ortseinfahrt**

Variante IV: mit Bogen zum Kreisverkehr

Merkmale: Eingriff in Wald nur einseitig;

Bestandsstrecke wird nur im Gefällebereich überbaut

à **oberer Bereich:**

**einseitiger und kürzester Eingriff in Wald; Bestandsstrecke ist Parallelweg;
westlicher Feld- und Waldweganschluss möglich**

à **unterer Bereich:**

**Gefälle mit 8 % noch vertretbar; Radien gerade noch vertretbar;
kein Eingriff in FFH-Gebiet; Einschnitt ~10 m tief; keine Einfahrt in Ortslage;
Ersatzwegenetz lösbar; näher zum Ort in Dammlage; Verwallung möglich;
geringster Massenüberschuss;**



2. Zusatzuntersuchung

- **Rekapitulation:**
Variante I: Vorentwurfstrasse
Merkmale: Eingriff in Wald nur einseitig;
Bestandsstrecke wird nicht überbaut;
Verlauf außerhalb der Ortslage
 - à **oberer Bereich:**
einseitiger und kürzester Eingriff in Wald; Bestandsstrecke ist Parallelweg;
westlicher Feld- und Waldweganschluss nur rückwärtig möglich
 - à **unterer Bereich:**
Gefälle mit 8 % noch vertretbar; Radien gut vertretbar;
kein Eingriff in FFH-Gebiet; Einschnitt ~15 m tief; Ersatzwegenetz lösbar;
größter Massenüberschuss;



3. Überflug



Bestand



Variante I



Variante III



Variante IV



3. Überflug



Bestand



Variante I



Variante III



Variante IV



St 2253 OU Deutenheim Variantenvergleich

Kriterien / Varianten	Variante I		Variante II		Variante III		Variante IV	
Beschreibung	Vorentwurf		Vorschlag "Singer"		Bestandsnaher Ausbau		Kurve zum Kreisverkehr	
Baulänge	1,618 km		1,670 km		1,710 km		1,702 km	
Verkehrssicherheit / Verkehrsqualität								
Längsneigung [max.]	8,00%	-	9,00%	--	8,00%	-	8,00%	-
Radien	R = 300 m	+	R = 120 m	--	R = 210 m (vor OD)	o	R = 210 m (vor KV)	o
Elementenfolge	guter Bereich	+	R = 300 -> R = 120 m zu vermeidender Bereich	--	guter Bereich	+	guter Bereich	+
Knotenpunkt mit St 2256	Kreisverkehr außerhalb OD	+	Einmündung OD	-	Einmündung OD	-	Kreisverkehr außerhalb OD	o
Mensch + Umwelt								
Nähe zur Bebauung (Lärm-, Feinstaub- und Umweltbelastung)	117 m	+	5 m	-	5 m	-	71 m	o
Vogelschutzgebiet	westl. best. St 2253	-	640 m Eingriff rechts zusätzlich	--	vor OD 80 m Eingriff zusätzlich	-	Eingriff ähnlich Variante 1	-
FFH-Gebiet	kein Eingriff	++	kurzer Eingriff am Rand vor Deutenheim	-	kurzer Eingriff am Rand vor Deutenheim	-	kein Eingriff	++
Wirtschaftlichkeit								
Einschnittstiefe	15,7 m	--	8,0 m	o	10,0 m	-	10,6 m	-
Erdmassen Abtrag [m³]	161.600 m³		59.700 m³		101.800 m³		78.200 m³	
Erdmassen Auftrag [m³]	5.500 m³		6.200 m³		26.200 m³		42.100 m³	
Massenüberschuss [m³]	156.100 m³	--	53.500 m³	-	75.600 m³	-	36.100 m³	o
Fazit	vertretbar	+	nicht genehmigungsfähig	--	L2253 bleibt im Ort, Knotenpunkt nicht ausreichend	-	vertretbar. Eingriff geringer als bei Variante 1	o

aufgestellt: 12.06.2017

Bewertungsschema

sehr günstig	++	günstig	+	neutral	o	ungünstig	-	sehr ungünstig	--
--------------	----	---------	---	---------	---	-----------	---	----------------	----



4. Weiteres Vorgehen

- **Endgültige Trassenentscheidung**
- **Genehmigung Vorentwurf – 2017**
- **Erarbeitung der Planfeststellungsunterlagen**
- **Planfeststellungsverfahren**



Vortrag im Internet

unter

http://www.stbaan.bayern.de/strassenbau/projekte/S_L2253_OU_Deutenheim.php

Kontaktdaten:

Herr Ott

Tel.: 0981 / 8905-1320

Email: werner.ott@stbaan.bayern.de